[Skeptiker]Schweiz
Verein für kritisches Denken

Protokoll Mitgliederversammlung vom 9. März 2019

I. Begrüssung

- Der Präsident Denis Uffer begrüsst die Anwesenden.

II. Wahl der Stimmenzählenden

- Denis Uffer sucht nach freiwilligen Stimmenzähler.
- Es werden 18 Stimmberechtigte gezählt.
- Jean-Marc Neuhaus wird als Stimmenzähler gewählt mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung.

III. Jahresrechnung 2018

- Philipp Wehrli erläutert die Positionen der Jahresrechnung.
- Der Verlust erklärt sich durch Abschreiben der Debitoren. De facto hat Skeptiker Schweiz jedoch mehr Geld in der Kasse als im Vorjahr.
- Die Debitorenverluste wurden abgeschrieben wie dies im Vorjahr angekündigt wurde.
- Die Erträge sind dieses Jahr höher als normal, da aus Vorjahren geschuldete und nun bezahlte Mitgliederbeiträge als Mitgliederbeiträge von diesem Jahr verbucht wurden.

IV. Revisionsbericht

- Der Revisor Kim Ludvigsen stellt den Revisionsbericht vor.
- Er erwähnt, dass die Jahresrechnung sorgfältig geführt wurde. Es wurden keine Auffälligkeiten bemerkt. Er empfiehlt die Annahme des Jahresberichts.
- Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht werden mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.
- Kim Ludvigsen verlässt die Mitgliederversammlung und gibt seinen Stimmzettel ab. In den folgenden Abstimmungen wird Kims Wahlstimme als Enthaltung aufgelistet.

V. Budget 2019

- Philipp Wehrli präsentiert das Budget für 2019.
- Es werden in diesem Jahr etwas weniger Mitgliederbeiträge erwartet, da der Verein leicht weniger Mitglieder hat.
- Mit diesen Aussichten auf die Finanzen wird es auch dieses Jahr möglich sein, grössere Events durchzuführen oder zu finanzieren. Die Mitglieder sind herzlich eingeladen, Anlässe für den Verein zu lancieren.
- Das Budget wird mit 16 Ja-Stimmen bei zwei Enthaltung angenommen.

VI. Jahresbericht und Jahresrückblick

- Denis Uffer stellt den Jahresbericht vor.
- Zur Entwicklung der Mitgliederzahlen: Es wurden 30 Personen als Mitglieder ausgeschlossen, welche nicht erreichbar sind und seit Jahren keine Beiträge bezahlt haben. Im vergangenen Jahr wurde eher wenig Aufwand betrieben für den Mitglieder-Erwerb. Dementsprechend ist die Entwicklung der Mitgliederzahl wie erwartet.
- Die Vorstandssitzungen wurden weiterhin einmal monatlich abgehalten, um über das Tagesgeschäft zu walten und die verschiedenen Ressorts (Anlässe, Medienarbeit, Newsletter, etc.) zu koordinieren.
- Letzten Juni hat sich der Vorstand im Rahmen einer Retraite für 2 Tage getroffen. Der Anlass fand bei Werner Hoffmann zu Hause statt. Die Retraite wurde benutzt um sich Zeit für Überlegung zu den Vereinszielen zu nehmen:
    - Umgang mit Öffentlichkeit: Weniger Kryptik in der Kommunikation, um auf mehr Anklang zu stossen
    - Es wurden Zielgruppen definiert, an die sich Skeptiker Schweiz richten soll. Dies betrifft Gruppen, die bereits vorher ins Visier genommen wurden und solche, die bisher zu stark vernachlässigt wurden.
    - Es wurden Kernthemen bestimmt, mit denen sich Skeptiker Schweiz beschäftigen soll und über welche an die Mitglieder und ein breiteres Publikum berichtet werden soll.
- Ralph Aeschimann äussert sich zur Webseite, die gemäss den Überlegungen aus der Retraite einladender und einfacher gestaltet wurde. Die Webseite bleibt ein wichtiger Ort, an dem Interessierte auf den Verein Skeptiker Schweiz stossen.
- Der Newsletters wurde von Nicole organisiert. Er wurde neu in zwei Versionen organisiert: eine für die Mitglieder, eine zweite für alle anderen Abonnenten.
- Im Blog auf der Webseite haben Vorstand und anderen Mitglieder verschiedene Inhalte publiziert. Schriftliche Beiträge durch Mitglieder sind erwünscht und dürfen gerne mit oder ohne Mitarbeit des Vorstands vorangetrieben werden.
- Der “skeptisCH” Podcast befindet sich im Moment in einer Pause. Ein Neustart findet voraussichtlich im Frühjahr 2019 statt.
- Im Bereich Social Media wurde der Fokus darauf gesetzt, über ein diverse Spektrum an Themen zu berichten. Das Definieren von Kernthemen hat geholfen, um ausgewogener Bericht zu erstatten.
- Werner Hoffmann ergreift das Wort um sich zu den Veranstaltungen vom letzten Jahr zu äussern.
    - Skeptiker Schweiz am Science+Fiction in Basel: Der Verein hat am Festival die sogenannte “skeptische Ausnüchterungszelle” betrieben. Optische Täuschungen von Prof. Michael Bach wurden auf Postern gezeigt. Animierte Phänomene wurden in einem Film, der von Werner Hoffmann Regie geführt wurde, visualisiert.

    - Unterstützung der Science Busters Show im Miller's in Zürich: Die Skeptiker haben sich an den Organisationskosten beteiligt und konnten im deshalb an die Verteilerliste des Miller's einen Flyer der Skeptiker senden. Dadurch wurden 3000 Interessenten am kritischen Denken erreicht. Als weiteres Dankeschön für die Unterstützung konnten die Skeptiker-Mitglieder zu einem vergünstigten Preis an die Gunkl Vorstellung im Miller's.
    - Das Format "Skeptics in the Pub" hat regelmässig in Basel und Bern stattgefunden. In Bern hat das Format im Lokal Monbijou einen Relaunch erlebt. In Zürich gab es keine regelmässige Ausgabe im vergangenen Jahr, jedoch wurde ein Fonduestübli als winter-gerechte Version durchgeführt.
- Der Jahresbericht wird angenommen. Bei der Abstimmung zum Jahresbericht kommt es zu 16 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen.

VII. Statutenänderungen

- Als Änderung wird vorgeschlagen, einen gemeinsamen Zyklus der Wahlen einzuführen für den Vorstand und den wissenschaftlichen Beirat.
- Eine Amtszeit beträgt 3 Jahre und dauert von 2018 bis 2020, von 2021 bis 2023, etc. Ziel dieser Amtszeiten ist es, die Daten der Wiederwahlen einfacher zu gestalten. Bei vorzeitigem Austritt oder Antritt wird man bis zum Beginn der nächsten Amtszeit gewählt.
- Die Änderungen der Statuten werden angenommen mit 16 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen.

VIII. Wahlen

- Leider gibt es einen Rücktritt zu verkünden: Nicole Varga tritt nach 2 Jahren aus dem Vorstand zurück. Sie hat viel Arbeit in der Organisation des Vereins, der Planung der Vorstandssitzungen, des Newsletter und weiterer Bereiche geleistet. Denis übergibt Nicole ein Präsent und dankt ihr im Namen des Vorstands. Nicole Varga ergreift das Wort und blickt positiv auf ihre Zeit im Vorstand zurück.
- Zu den Wahlen: der Revisor Kim Ludvigsen wird für 2 Jahre (bis und mit 2020) gewählt. Seine Wahl wird mit 16 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.
- Zusammen mit dem Revisor sind nun alle Vorstandsmitglieder und der wissenschaftliche Beirat bis und mit 2020 gewählt. Spätestens im Jahr 2021 müssen alle Personen neu gewählt werden.

IX. Ausblick

- Werner Hoffmann gibt einen kleinen Ausblick zu den Veranstaltungen im neuen Vereinsjahr.
- Auch dieses Jahr wird Skeptiker Schweiz am Science+Fiction teilnehmen. Der Anlass findet statt vom 3. bis 5. Mai und behandelt dieses Jahr das Motto “Zeit”. Skeptiker Schweiz wird zu dazu einen Stand zum Thema Zeit-Budgetierung organisieren. Alle Mitglieder sind herzlich an den Anlass eingeladen und dürfen auch gerne Vorschläge und Anregungen für den Beitrag der Skeptiker einbringen.
- Am 4. Juni wird es in Zürich eine Buchvorstellung von Walter Hehl geben zu seinem neuen Buch “Gott kontrovers”. (Als Datum wurde in der Mitgliederversammlung der 14. Juni genannt. Der Termin wurde auf den 4. Juni verschoben.)
- Vorträge von Gastrednern, vorgeschlagen unter anderem von Dieter Kaiser von der Regionalgruppe Bodensee der Giordano-Bruno-Stiftung, sind in Aussicht gestellt.
- Für das Format “Skeptics in the Pub” gibt es bereits mehrere angekündigte Termine in Bern und Basel für 2019.
- Es gibt internationale Skeptizismus-Anlässe, namentlich die Skepkon in Augsburg (Ende Mai, GWUP) und der Europäische Skeptiker-Kongress in Gent (Ende August, ECSO).

Der Anlass wurde umrahmt durch die Schau des Films “Nuts!”, der im Voraus zur Mitgliederversammlung gezeigt wurde.

Zürich, den 25. März 2019

Der Präsident	Der Protokollführer
Denis Uffer	Ralph Aeschimann